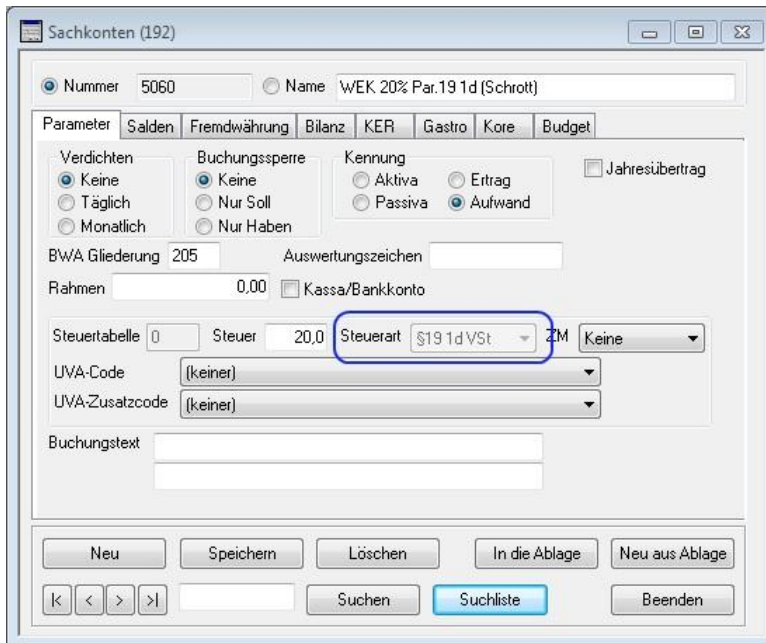


Verbuchung von Schrott-Wareneinkauf

Vom Lieferanten wird eine Rechnung gelegt, die auf Par. 19 Schrott Bezug nimmt. Aufgrund dieser Par. 19 Regelung ist keine Steuer im Beleg enthalten. Die Buchung erfolgt auf ein entsprechendes Aufwandskonto und auf der UVA wird sie unter den Kennziffern 032 und 089 angeführt.

1. Es wird das **Aufwandskonto** angelegt. Wichtig ist die **Steuerart §19 1d VSt** und kein UVA-Code.



Sachkonten (192)

Nummer 5060 Name WEK 20% Par.19 1d (Schrott)

Parameter Salden Fremdwährung Bilanz KER Gastro Kore Budget

Verdichten: Keine Täglich Monatlich

Buchungssperre: Keine Nur Soll Nur Haben

Kennung: Aktiva Passiva Ertrag Aufwand

Jahresübertrag

BWA Gliederung 205 Auswertungszeichen

Rahmen 0,00 Kassa/Bankkonto

Steuertabelle 0 Steuer 20,0 Steuerart §19 1d VSt ZM Keine

UVA-Code (keiner)

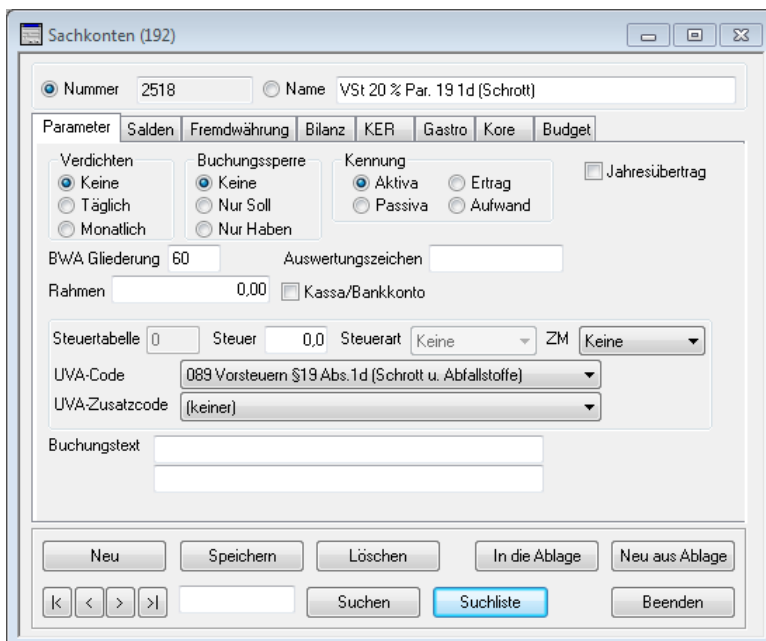
UVA-Zusatzcode (keiner)

Buchungstext

Neu Speichern Löschen In die Ablage Neu aus Ablage

K < > >| Suchen Suchliste Beenden

2. Es werden ein Vorsteuer- und ein MWST-Konto benötigt. Wichtig ist die Zuordnung des **richtigen UVA-Codes**. Beim Vorsteuerkonto ist das **089** und beim MWST Konto **032**.



Sachkonten (192)

Nummer 2518 Name VSt 20 % Par. 19 1d (Schrott)

Parameter Salden Fremdwährung Bilanz KER Gastro Kore Budget

Verdichten: Keine Täglich Monatlich

Buchungssperre: Keine Nur Soll Nur Haben

Kennung: Aktiva Passiva Ertrag Aufwand

Jahresübertrag

BWA Gliederung 60 Auswertungszeichen

Rahmen 0,00 Kassa/Bankkonto

Steuertabelle 0 Steuer 0,0 Steuerart Keine ZM Keine

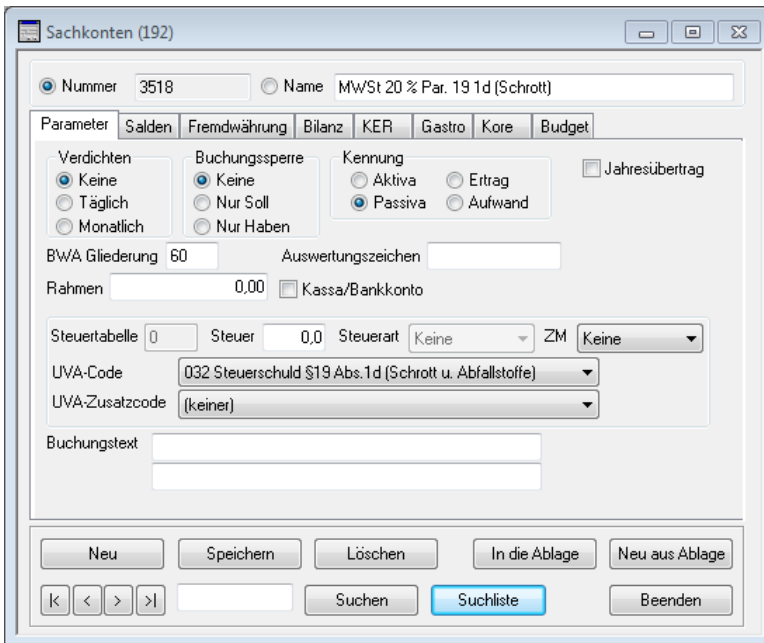
UVA-Code 089 Vorsteuer §19 Abs.1d (Schrott u. Abfallstoffe)

UVA-Zusatzcode (keiner)

Buchungstext

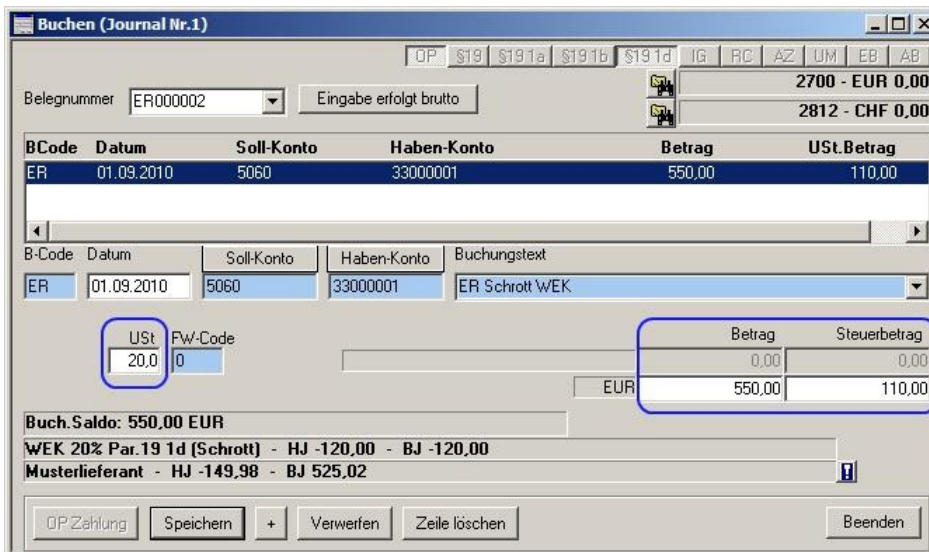
Neu Speichern Löschen In die Ablage Neu aus Ablage

K < > >| Suchen Suchliste Beenden



3. Buchung der Eingangsrechnung

Wie sonst bei Lieferantenrechnungen wird derselbe Buchungscode im Buchungsdialog eingegeben.



BCode	Datum	Soll-Konto	Haben-Konto	Betrag	USt.Betrag
ER	01.09.2010	5060	33000001	550,00	110,00

Obwohl die Eingangsrechnung ohne Steuer ausgestellt wurde, ist sie hier mit dem Inlandssteuersatz zu erfassen!

4. Buchungsjournal-Ansicht

Buchungsjournal bearbeiten Nr.1 (3)

Lfd#	Datum	Beleg	Text	S-Konto	S-Betrag	H-Konto	H-Betrag	Kennung	USt	FW-Soll	W-Hz
3	01.09.2010	ER000002	ER Schrott WEK	5060 (2518)	550,00 (110,00)	33000001 (3518)	550,00 (110,00)	RL \$19_Id	20,0%	\$19V(0)	

Suchen
Korrektur
Löschen/Journal
Verschieben
Beenden

Buchungszeile

Datum: 01.09.2010
 Beleg: ER000002 OP-Nummer:
 Buchungstext: ER Schrott WEK
 Konto Soll: 5060
 Konto Haben: 33000001
 USt: 20,0
 Währung:
 Betrag: Ust:
 Betrag: 550,00 Ust: 110,00

OK
Abbrechen

5. Steuertabelle

Steuern (2)

	Steuer	MWSt	VSt	IG MV	IG VSt	RC MWSt	RC VSt	\$19 1a MWS	\$19 1a VSt	\$19 1b MWS	\$19 1b VSt	\$19 1d MWS	\$19 1d VSt	Sk Ku	Sk Li	Sk Ku IG	Sk Li IG
0	0,0	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	4300	5900	4311	5911
1	10,0	3510	2510	3515	2515	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	4310	5910	4315	5915
2	20,0	3520	2520	3525	2525	3516	2516	3517	2517	3519	2519	3518	2518	4320	5920	4325	5925
3	-1,0	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000
4	-1,0	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000	0000

Finanzamt
 Name: Finanzamt Testdatei
 Straße: Straße
 Plz/Ort: 3100 St.Pölten
 Steuernummer: 099123456

ÖSTERREICH (AT)

Neu
Speichern
Löschen
Beenden

6. UVA Darstellung

Weiters zu versteuern		
Steuerschuld gemäß § 11 Abs. 12 und 14, § 16 Abs. 2 sowie gemäß Art. 7 Abs. 4	056	0,00
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	057	0,00
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	048	0,00
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	044	0,00
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe)	032	110,00
Innergemeinschaftliche Erwerbe		
Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen für innergemeinschaftliche Erwerbe	070	0,00
Davon steuerfrei gemäß Art. 6 Abs. 2	071	0,00
Berechnung der abziehbaren Vorsteuer		
Gesamtbetrag der Vorsteuern (ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Beträge)	060	0,00
Vorsteuern betreffend die entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. a)	061	0,00
Vorsteuern betreffend die geschuldete, auf dem Abgabekonto verbuchte Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. b)	083	0,00
Vorsteuern aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb	065	0,00
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	066	0,00
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	082	0,00
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	087	0,00
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe)	089	110,00
Vorsteuern für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge von Fahrzeuglieferern gemäß Art. 2	064	0,00
Davon gemäß § 12 Abs. 3 iVm Abs. 4 und 5	062	0,00
Berichtigung gemäß § 12 Abs. 10 und 11	063	0,00
Berichtigung gemäß § 16	067	0,00
Gesamtbetrag der abziehbaren Vorsteuer		110,00
In den Kennzahlen 060 und/oder 065 enthaltene Vorsteuern		
Vorsteuern betreffend KFZ nach EKR 063, 064, 732-733 und 744-747	027	0,00
Vorsteuern betreffend Gebäude nach EKR 030-037 und 070, 071	028	0,00
Sonstige Berichtigungen (090)		0,00
Vorauszahlung / Überschuss (095)		0,00

In Summe entsteht keine Steuerleistung, weil diese einmal auf der MWST-Seite belastet und bei den Vorsteuern wieder entlastet wird.